

INFORMATIONEN

zur Beratung in Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen

Sie haben sich in unserer Beratungsstelle angemeldet und werden demnächst ein erstes Gespräch führen können. Vorab wollen wir Ihnen deshalb einige Informationen über uns und unsere Tätigkeit geben.

Die Beratungsstelle:

Alle Menschen in der Region können sich unabhängig von Konfession und Nationalität an uns wenden, wenn sie durch persönliche oder familiäre Probleme in Krisen, Unsicherheit, Ratlosigkeit und Verzweiflung geraten sind.

Im vertraulichen, offenen Gespräch können sie hier

- Verständnis und Anteilnahme erfahren
- neue Einblicke bekommen
- Auswege und Lösungen finden
- mehr innere Klarheit und Entscheidungsfähigkeit gewinnen

Das Stellenteam:

Die Gespräche mit Ihnen führen Frau Ghabour (M.Sc. Psychologin), Frau Köhl (Dipl.-Sozialpädagogin), Frau Runkel-Horn (Dipl. Sozialpädagogin), oder Frau Schmidhuber (Dipl.-Sozialpädagogin). – In ausgewählten Grundschulen und Kindertagesstätten bieten Frau Schmidhuber, Frau Köhl, Frau Hoffmann (B.A. Sozialpädagogin) und Frau Krause-Geiger (M.A. Sozialwissenschaftlerin) direkt Beratungsgespräche vor Ort an. Leiterin der Stelle ist Frau Pfarrerin Renate Schäning. Sie bilden das Beratungsstellen-Team, in dem die Beraterinnen und Berater ihre Arbeit intern besprechen und sich bei der Suche nach geeigneten Lösungen für die Ratsuchenden unterstützen.

Unser Sekretariat ist in den Zeiten von Montag bis Donnerstag zwischen 8:30 und 11:30 Uhr und 13:30 bis 16:30 Uhr und Freitag von 8:30 bis 12:30 Uhr telefonisch für Sie erreichbar, wenn Sie Rückfragen oder Mitteilungen haben.

Die Grundsätze unserer Arbeit:

Vertraulichkeit

Beratungsgespräche sind vertraulich – das ist selbstverständlich und außerdem auch gesetzlich so bestimmt. Alles, was wir von Ihnen erfahren, bleibt bei uns und darf von uns aus an keine andere Person weitergegeben werden. Es kann sinnvoll oder notwendig sein, dass wir uns mit anderen Personen / Institutionen (z.B. Schulen, Kindertagesstätten u.a.) in Verbindung setzen; wir werden das mit Ihnen besprechen und Sie um Ihre ausdrückliche Zustimmung bitten.

Zeit

Wir sind bereit, uns über längere Zeit mit den von Ihnen geschilderten Problemen zu befassen. Es kann sein, dass Sie nur 2 - 3 Termine bei uns wahrnehmen, es ist aber auch möglich, dass die Beratung länger dauert. Über welchen Zeitraum sich eine Beratung erstreckt, hängt von der gemeinsamen Entscheidung ab, was Sie und die Beraterin / der Berater für sinnvoll erachten. In der Regel stehen für ein Gespräch ca. 60 Minuten, in der Paar- und Familienberatung bis 75 Minuten zur Verfügung.

Entscheidungsfreiheit

Ob Sie die Beratung in Anspruch nehmen wollen oder nicht, ist allein Ihre Entscheidung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter üben keinen Druck aus, um Sie in dieser Entscheidung zu beeinflussen.

Und auch in den Beratungsgesprächen werden wir respektieren, wie weit Sie aus eigenem Entschluss über schmerzliche oder belastende Themen sprechen wollen. Freiwilligkeit ist eine Voraussetzung unserer Arbeit. - Auch der Wechsel zu einer anderen Beraterin oder einem Berater ist möglich, wenn das gewünscht wird bzw. sinnvoll ist.

Teilen Sie uns bitte frühzeitig mit, wenn Sie einen Termin nicht einhalten können oder die Beratung beenden möchten. Diese Zeit können wir dann anderen Ratsuchenden zur Verfügung stellen.

Freier Zugang

Alle Menschen aus der Region bzw. unserem Einzugsbereich können die Beratungsstelle in Anspruch nehmen, ohne dass dafür Kosten entstehen. Das gilt unabhängig von Alter, Geschlecht oder Konfession und ausdrücklich auch für Personen anderer Nationalität oder Herkunft aus anderen Ländern.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Beratungsteam

Stand Januar 2021

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenkreis Wied * Rheinstraße 69 *
56564 Neuwied * Telefon 02631/39220 *
Spendenkonto 30225767 * Sparkasse Neuwied * BLZ 574 501 20

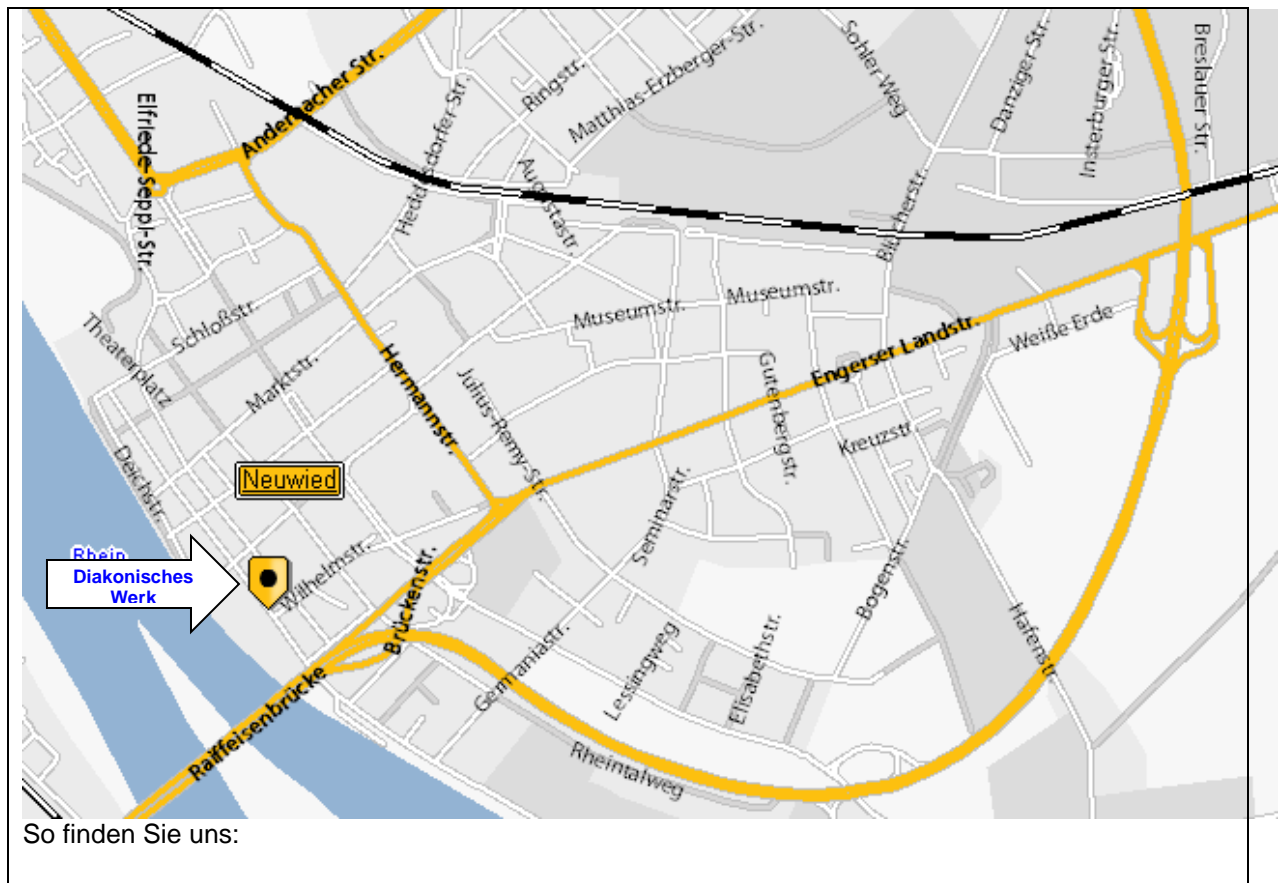
Bitte um Spenden

- Auch unser Diakonisches Werk ist von den Sparmaßnahmen der Evangelischen Kirche betroffen. In Zukunft müssen von den Mitteln der Kirche für das Diakonische Werk jährlich 5 % eingespart werden, bzw. es müssen dafür andere Finanzquellen erschlossen werden.
- Deshalb sind wir zur Aufrechterhaltung unseres weiterhin grundsätzlich kostenfreien Beratungsangebotes auch auf eine Spende unserer Ratsuchenden angewiesen.
- Wir würden uns freuen, wenn Sie einen Beitrag dazu leisten könnten – je nach Ihren Möglichkeiten
- Sie können die Spende in unsere Spendendose im Empfang einwerfen oder überweisen.
- Ihre Spende ist steuerlich absetzbar. Bei Beträgen bis zu 200,- € genügt dem Finanzamt Ihr Überweisungsbeleg. Bei Spenden, die 200,- € übersteigen, erhalten Sie automatisch eine Spendenbescheinigung.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.



Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenkreis Wied * Rheinstraße 69 *
56564 Neuwied * Telefon 02631/39220 *
Spendenkonto 30225767 * Sparkasse Neuwied * BLZ 574 501 20



Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenkreis Wied * Rheinstraße 69 *
56564 Neuwied * Telefon 02631/39220 *
Spendenkonto 30225767 * Sparkasse Neuwied * BLZ 574 501 20